
Subject: Folgekostenversicherung
Posted by [Jujuthe](#) on Thu, 17 May 2018 12:17:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Ich möchte eine HT bei Dr. Feriduni in Belgien machen lassen. Habe mich nach Folgekostenversicherungen umgeschaut, kann aber keine finden, welche eine Behandlung in Belgien abdeckt.

Wie habt ihr euch versichert?

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [Jujuthe](#) on Fri, 18 May 2018 09:52:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat hier keiner ne Versicherung abgeschlossen?!

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [Alosh](#) on Fri, 18 May 2018 13:42:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

habe ich bisher noch nicht gelesen, habe selbst auch keine abgeschlossen.

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [Hairmedic](#) on Fri, 18 May 2018 14:46:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo , eine Folgekostenversicherung ist Arzt, oder Klinikbezogen. Heißt , der Arzt muss dort gemeldet sein, sonst kannst Du diese nicht abschließen. Sie tritt auch nur ein, bei schicksalhaften Komplikationen und deren Nachbehandlung. Z.B. Infektion, Schock usw. Sie könnte evtl auch eintreten, wenn aufgrund einer Krankheit kein Graft Haare produziert und man eine weitere Behandlung benötigt.

Sie tritt nicht ein , wenn ein Patient nicht zufrieden mit dem Ergebnis ist usw.

Da die gesundheitlichen Risiken bei einer Haartransplantation gerade bei FUE sehr gering sind, lohnt sich die Absicherung kaum. Es könnte aber sein, daß die Versicherung bei einer FUT die Nachbehandlung einer unschönen Narbenentwicklung übernimmt.

Beste Grüße J Weiland

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [HattingenHair](#) on Fri, 18 May 2018 16:21:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oder eine mottengefressene Spenderzone mit unkorrigierbare FUE Vernarbung (Perücke dannach).

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [Jujuthe](#) on Fri, 18 May 2018 17:52:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die Antworten!
Scheint ja wirklich so gut wie niemand abzuschließen, da die Risiken so gering sind.
Ich hatte eher an schwerwiegende Komplikationen gedacht wie lokale Infektion oder Sepsis. In Dtl übernehmen die Krankenkassen keine Folgekosten nach ästhetischen Eingriffen... ich weiß, dass das allerdings alles sehr unwahrscheinlich ist.
Werde jetzt ein paar Versicherungen direkt anschreiben. Mal schauen, was die sagen.

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [JamesBond](#) on Wed, 20 Jun 2018 10:02:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist denn am Ende bei der ganzn Anfrage mit den Versicherungen rausgekommen? Zum Beisp. wieviel sowas kostet, kleingedrucktes...

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [Jujuthe](#) on Wed, 01 Aug 2018 10:18:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

für Dr. Feriduni leider nichts. Es ist wie Hairmedic geschrieben hat Arzt und Klinikbezogen. Und die Versicherungen, die ich angerufen hab versichern z. B. Für Ärzte in D oder der Schweiz aber eben leider nicht für Belgien :(
Werd die HT jetzt ohne Versicherung wagen, aber gut anfühlen tut sich das für mich nicht.

Subject: Aw: Folgekostenversicherung
Posted by [Hairmedic](#) on Thu, 02 Aug 2018 08:55:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

..... dann sollten Sie vielleicht zunächst mal die Frage stellen, ob der Arzt in Belgien überhaupt versichert ist. In Deutschland ist jeder Arzt Haftpflichtversichert, weil er ohne nicht praktizieren darf. Wie das im Ausland ist, kann ich nicht beurteilen. Rufen Sie doch einmal bei Beautyprotect an unter 051234000097 ob man das mit Belgien ebenso sieht. Ansonsten wäre es kein Problem, wenn der Arzt sich dort anmeldet. Die Rechnungen zahlt schließlich der

Patient nicht der Arzt.

Grundsätzlich ist eine Haartransplantation risikoarm, jedoch darf man nie vergessen , daß es ein medizinischer Eingriff ist, der auch Risiken in sich birgt. Ist der Arzt versichert, so ist zumindest das Risiko des Schocks finanziell abgesichert und somit evtl die Hinzuziehung des Notarztes, da eine Betäubung nch nicht zu einem Ästhetischen Eingriff zählt.

Mfg J Weiland

Subject: Aw: Folgekostenversicherung

Posted by [Gasthörer](#) on Thu, 02 Aug 2018 19:16:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairmedic schrieb am Thu, 02 August 2018 10:55..... dann sollten Sie vielleicht zunächst mal die Frage stellen, ob der Arzt in Belgien überhaupt versichert ist. In Deutschland ist jeder Arzt Haftpflichtversichert, weil er ohne nicht praktizieren darf.

<https://www.arzt-wirtschaft.de/stoppen-sie-die-beitragsspirale/>

"In Belgien oder Frankreich soll der aus Steuermitteln finanzierte Fonds im Falle zivilrechtlicher Haftung auch eine Garantiefunktion übernehmen, wenn die Versicherungssumme nicht reicht oder dem Geschädigten vom Versicherer oder behandelnden Arzt eine offensichtlich ungenügende Entschädigung angeboten wird. Das Ganze dient vor allem dem Schutz der Patienten, hält aber auch existenziellen Schaden vom einzelnen Arzt ab."
